TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Philosophische Fakultät Die Dekanin

Technische Universität Dresden, 01062 Dresden

An die Mitglieder des Fakultätsrates
der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich an die Geschäftsführenden Direktorinnen und Direktoren der Institute

HAUSPOST

Prof. Dr. Susanne Schötz
Dekanin

Bearbeiter: Frank Pawella
Telefon: 0351 463-35490
Telefax: 0351 463-37112
E-Mail: dekanin.phf@tu-dresden.de

Protokoll der ordentlichen Sitzung des Fakultätsrates vom 17. April 2021 in Form einer Videokonferenz über den Dienst BigBlueButton

Öffentlicher Teil

Beginn: 14.00 Uhr
Ende: 15.10 Uhr

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrates

David Linke, Dr. Stefanie Zloch, Nora Kellner, Norman Zidlicky, Prof. Dr. Antonia Kupfer, Prof. Dr. Gerd Schwerhoff, Prof. Dr. Heike Greschke, Prof. Dr. Matthias Klinghardt, Prof. Dr. Susanne Schötz, Teresa Lindenauer, Veronika Michel, Caroline Friedrich, Karin Kern, Prof. Dr. Sven Engesser, Prof. Dr. Maria Häusl, Prof. Dr. Markus Tiedemann,

Entschuldigt

Veronika Michel, Prof. Dr. Lutz M. Hagen, Prof. Dr. Jürgen Müller

Weitere Anwesende

Prof. Dr. Bruno Klein, Prof. Dr. Henrik Karge, Prof. Dr. Dominik Schrage, Prof. Dr. Andreas Rutz, Prof. Dr. Thomas Lindenberger, Frank Pawella

TOP 1: Beschluss zur Tagesordnung

Die folgende Tagesordnung wird einstimmig angenommen:

TOP 1: Beschluss der Tagesordnung
TOP 2: Beschluss zum Protokoll der Sitzung vom 17. März 2021
TOP 3: Berichte der Dekanin, des Studiendekans, der Beauftragten
TOP 4: Bestellung von Mitgliedern im Prüfungsausschuss für die studierten Fächer der Philosophischen Fakultät im Rahmen der Lehramtsstudiengänge
TOP 5: Bestellung von Mitgliedern im Prüfungsausschuss für den Diplomstudiengang Soziologie
TOP 6: Bestellung von Frau Prof. Lauber-Rönsberg als Vertrauensperson für Angelegenheiten des wissenschaftlichen Nachwuchses
TOP 7: Studentische Angelegenheiten
TOP 8: Verschiedenes

TOP 2: Beschluss zum Protokoll der Sitzung vom 17. März 2021

Das Protokoll der Sitzung vom 17. März 2021 wird ohne Änderungen bestätigt.

TOP 3: Berichte der Dekanin, des Studiendekans, der Beauftragten

Bericht der Dekanin

Die Dekanin berichtet aus dem Bereichskollegium,

- dass die Ordnung für das Schaufler Lab@TU Dresden erlassen wurde.
- dass ein Konzept für eine Vereinbarung zur Verdauerung des wissenschaftlichen Personals besprochen und angenommen wurde.
- dass die Bereichscontrollerin einen Bericht abgegeben habe.
- dass der Bereichs-CIO einen Bericht abgegeben habe.
- dass eine Koordinationsstelle für die EXU-Potenzialbereich "Gesellschaftlicher Wandel" eingerichtet und besetzt wurde.
- dass die Professur für Kulturen der Antike zum 1. April 2021 besetzt wurde
- dass es Überlegungen und ein entsprechendes Gespräch mit dem Rektorat gebe, die Universitätsschule an dem Bereich GSW anzusiedeln.

Die Dekanin berichtet aus dem Senat,

- dass die Rektorin und der Kanzler in der Endabstimmung über die Zuweisungen der Mittel aus dem Zukunftsvertrag seien und dass diese voraussichtlich Ende April oder Anfang Mai an die Fakultäten gehen werden.
- dass es eine Nachfinanzierung für die Tutorenmittel geben werde.

- dass der Kanzler darauf hingewiesen habe, dass die TU Dresden innerhalb von sechs Monaten vor der Bundestagswahl zur politischen Neutralität verpflichtet sei.

Die Dekanin berichtet weiterhin,

- dass ihre Abfrage nach dem Unterstützungsbedarf durch SHK keinen großen Rücklauf ergeben habe.
- dass es aufgrund verschiedener zusätzlicher Ausgaben durch die Fakultät nun nicht mehr 6.000, sondern 5.000 EUR Sockelbetrag pro Professur geben werde.
- dass die Abfrage nach den Bemühungen um Social-Media-Aktivitäten einen Gesamtbedarf von 70.000 EUR ergeben habe und die Fakultät hier über die entsprechenden Möglichkeiten nachdenken müsse.
- dass das Dezernat Bau- und Raumplanung eine Information zu den geplanten Baumaßnahmen im von-Gerber-Bau und im Gebäude am Weberplatz informiert habe.

Bericht des Studiendekans

Der Studiendekan berichtet über den Stand der Reform des Bachelorstudiengangs der Philosophischen Fakultät. Es sei zu diesem Zeitpunkt der Erarbeitung der verschiedenen Konzepte wichtig, dass die Modelle in sich stimmig sein müssten, dass es aber nicht ausschließlich ein Modell geben müsse.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass es auch eine gemeinsame studiengangsbezogene Studienordnung und eine entsprechende Prüfungsordnung geben und insbesondere die Vergabe der AQua-Punkte geregelt werden müsse.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Friedrich informiert über eine Umfrage zu zusätzlichen Bedarfen an SHK.

TOP 4: Bestellung von Mitgliedern im Prüfungsausschuss für die studierten Fächer der Philosophischen Fakultät im Rahmen der Lehramtsstudiengänge

Die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät bestellen einstimmig Prof. Dr. Moritz Schulz als Vorsitzenden, Prof. Dr. Birte Platow als stellvertretende Vorsitzende sowie Prof. Dr. Dietmar Schanbacher als Mitglied des Prüfungsausschusses für die studierten Fächer Ethik/Philosophie, Evangelische Religion und Katholische Religion im Studiengang Lehramt an Grundschulen, für die studierten Fächer Ethik/Philosophie, Evangelische Religion, Gemeinschaftskunde/Rechtserziehung, Geschichte, Katholische Religion und Kunst im Studiengang Lehramt an Oberschulen, für die studierten Fächer Ethik/Philosophie, Evangelische Religion, Gemeinschaftskunde, Rechtserziehung und Wirtschaft, Geschichte, Katholische Religion und Kunst im Studiengang Lehramt an Gymnasien sowie für die studierten Fächer Ethik/Philosophie, Evangelische Religion, Gemeinschaftskunde, Rechtserziehung und Wirtschaft, Geschichte und Katholische Religion im Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen.

TOP 5: Bestellung von Mitgliedern im Prüfungsausschuss für den Diplomstudiengang Soziologie

D Die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät bestellen einstimmig Prof. Schrage als Vorsitzenden und Prof. Menold sowie Prof. Greschke als Mitglieder des Prüfungsausschusses für den Diplomstudiengang Soziologie.

TOP 6: Bestellung von Frau Prof. Lauber-Rönsberg als Vertrauensperson für Angelegenheiten des wissenschaftlichen Nachwuchses

Die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät bestellen einstimmig Frau Prof. Lauber-Rönsberg als Vertrauensperson für Angelegenheiten des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Die Dekanin dankt Frau Prof. Kupfer, die dieses Amt bislang innehatte, für ihre langjährige Tätigkeit auf diesem Gebiet.

TOP 7: Studentische Angelegenheiten

Es wird darüber informiert, dass der FSRphil auch in diesem Semester wieder einen Lehrpreis für besonders gute Lehre vergeben wird.

TOP 8: Verschiedenes

Es liegt kein Antrag vor.

Prof. Dr. Susanne Schötz
Dekanin

Frank Pawella
Dekanatsrat